



BERGER

holzbau - dach - fassade

Berger Holzbau GmbH | 5400 Hallein | Solvay Halvic Straße 58
Tel. 062 45/807 70-0 | Fax Dw 15 | office@bergerholzbau.at
Atelierwerkstatt: Buchhammerweg 20 | www.bergerholzbau.at

Bau- und Ausstattungsbeschreibung

Haustyp: Flexible Classic 85 m²

Datum : 02.05.2023

Sie erhalten von uns folgende Lieferung:

Pos.	Menge	Ein.	Text
001	1,00	PA	<u>Aufbau Aussenwand:</u> Gesamtstärke 39,50 cm - Holzriegel - U-Wert: 0,12 W/m ² K Putzsystem mit Spachtelung, Gitter und Edelputz 2 mm einfarbig 6 cm Weichfaserplatte (atmungsaktiv) 22 cm Holzriegelkonstruktion aus Konstruktionsvollholz (KvH) samt 22 cm Steinwolle / Mineralwolle 1,5 cm OSB-Platten verklebt 8 cm Installationsebene 1,25 cm Gipsfaserplatten Raumhöhe 250 cm - Raumhöhe Bad/WC 240 cm
002	1,00	PA	<u>Innenwände im Erdgeschoss lt. Statik tragend oder nicht tragend:</u> 1,25 cm Gipsfaserplatte 10 cm Holzriegelkonstruktion aus KvH 10 cm Steinwolle / Mineralwolle 1,25 cm Gipsfaserplatte
003	1,00	PA	<u>Flachdach über Erdgeschoss:</u> EPDM-Folie 1,8 cm OSB-Platte 5/8 Konterlattung Unterdachbahn 1,6 cm DWD-Platte 6 cm Gefälle samt Dämmung 24 cm Holztramdecke inkl. Dämmung Dampfbremse 2,7 cm Streuschalung 1,25 cm Gipsfaserplatte
004	1,00	PA	<u>Spenglerarbeiten:</u> Standard ist verzinkt beschichtetes Blech in den Standardfarben Testa di Moro (TM) oder Anthrazit RAL 7016 inkl. Traufengitter, Rinneneinlaufblech, Dachrinnen und Fallrohre bis Bodenplatten- bzw. Kellerdeckenoberkante
005	1,00	PA	<u>Fenster, Terrassen- und Balkontüren:</u> Kunststofffenster in weiß mit 3-fach Wärmeschutzglas (k=0,6 W/m ² K) und ESG-Sicherheitsglas bei bodentiefen Elementen mit RAL-Montage inkl.



Pos.	Menge	Ein.	Text
			Beschlag in Edelstahlfarben Fensterblech außen Alu Standardfarben, Fensterbänke innen Topalit Standarddekore
006	1,00	PA	<u>Fußbodenkonstruktion EG:</u> Laminatboden Kaindl Classic Touch (alle Dekore bis € 19,50/m ² brutto Listenpreis) schwimmend verlegt inkl. Sockelleisten Standard Trittschallvlies 7 cm Nassestrich PE-Folie 12 cm EPS-Dämmung
007	1,00	PA	<u>Haustüre:</u> Alu weiß inkl. Beschlag in Edelstahlfarben lt. Muster Schaugang
008	1,00	PA	<u>Innentüren:</u> Zargen und Türblatt in weiß Röhrenspan oder Eiche längs inkl. Beschlag in Edelstahlfarbe lt. Muster Schaugang
009	1,00	PA	<u>Elektroinstallationen:</u> Verdrahtung, Abdeckung, Zählerkasten (lt. Vorschrift Bundesland Salzburg) inkl. aller Sicherungsautomaten, Installation nach ÖVE-Vorschriften und den Richtlinien des jeweiligen Versorgungsunternehmens inkl. Attest für die Baubehörde. Standard-Leistungsumfang: 1 Stk. Hauptverteiler bestehend aus: 2 Sicherungsreihen 3 Zählerfelder FI-Schutzschalter: 2 Stk. LS-Schalter 4 pol: 2 Stk. LS-Schalter 2 pol: 10 Stk. Absicherung und gesamte Verdrahtung Lichtschalter Aus/Wechsel: 10 Stk. Lichtschalter Doppelwippe: 1 Stk. Klingeltaster: 1 Stk. Lichtschalter Kreuz: 6 Stk. Einfachsteckdosen: 7 Stk. Doppelsteckdosen: 8 Stk. Einfachsteckdosen mit eigener Absicherung: 4 Stk. Lichtauslässe Decke: 11 Stk. Lichtauslässe Wand: 4 Stk. (2 Stk. innen / 2 Stk. aussen) Zusätzlich: (mit eigener Absicherung) direkte Zuleitung: 1 Stk. E-Herd Anschlussdose mit 2,5 m Kabel 3 Stk. TV-Enddosen (nur zur Verteilung im Haus) 1 Stk. Klingelanlage (2 Klang-Gong 230 V mit Symbol) 5 Stk. Rauchwarnmelder 1 Stk. Aussenfühler Steckdosen- und Schalterprogramm: Berker S1 polarweiß glänzend

Pos.	Menge	Ein.	Text
			Die Fernseh- und Telefonverkabelung endet im Technikraum.
010	1,00	PA	<p><u>Sanitär-Rohinstallation:</u> Druckleitungen aus Kunststoffrohr inkl. Schwitzwasserisolierung mit allen erforderlichen Form- und Verbindungsstücken und Kleinmaterial, Druckprobe. Abflussleitungen aus Polokal-Rohr komplett mit allen Verbindungsstücken inkl. Funktionsprobe. Entlüftungsleitung über Dach. Neben den Sanitärleitungen werden zusätzlich eine Küchenleitung inkl. Geschirrspüler- sowie ein Waschmaschinenanschluss montiert.</p>
011	1,00	PA	<p><u>Sanitär-Komplettierung lt. Muster bei Fa. Berger:</u> Sanitärgegenstände in Standard (Porzellan, weiß) 1 Einzelwaschtisch 1 Hänge-WC komplett inkl. Drückerplatte und WC-Brille 1 Duschkabine inkl. Eckeinstieg (Verglasung in Kunststoff) oder fixe Trennwand in Glas ESG 1 Badewanne in Kunststoff 170 x 75 cm inkl. Montageschienen Sämtliche Armaturen werden in Chrom und auf Putz ausgeführt.</p> <p>Der Gesamtwert der Sanitärgegenstände ist im Angebot mit € 1.888,- brutto begrenzt.</p>
012	1,00	PA	<p>Heizung: Heizungsgerät nach Wahl gegen Aufpreis (Luft-Wasser-Wärmepumpe, Infrarot, Pellets, Gastherme,..)</p> <p>Falls das Heizgerät nicht bei uns erworben wird, muss das Heizgerät bauseits geliefert, montiert und angeschlossen werden. Fußbodenheizung inkl. Heizkreisverteiler ist im Standardpreis jedoch inklusive!</p> <p>Alle wärmetechnischen Berechnungen werden auf das Referenzklima 5310 Mondsee berechnet!</p>
013	1,00	PA	<p><u>Spachteln:</u> Setzen von Kantenschutzschienen, vollflächiges verspachteln aller Wände und Dachschrägen inkl. Acrylfuge, Oberfläche Q2</p>
014	1,00	PA	<p><u>Malerarbeiten:</u> 2-maliger Anstrich (weiß) aller Wände und Decken inkl. aller Abdekarbeiten</p>
015	1,00	PA	<p><u>Fliesenlegerarbeiten laut Muster Fa. Berger:</u> Boden- und Wandverfliesung (Bad begrenzt auf 2,10 m Höhe, WC auf 1,20 m Höhe) inkl. Schlüterschienen in Kunststoff und Verfugung. Fliesenmaterial ist mit € 18,-/m² brutto Listenpreis berechnet, parallel verlegt, Größe 30 x 60 cm</p>
016	1,00	PA	<p><u>Transport:</u> Transport innerhalb Österreich ab Werk im Umkreis von 70 km im Preis enthalten</p>
017	1,00	PA	<p><u>Montage:</u> Montage ab Bodenplatten- bzw. Kellerdeckenoberkante</p>

Pos.	Menge	Ein.	Text
018	1,00	PA	<p><u>Für die Einreichplanung sind folgende Punkte vom Bauherren beizustellen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundbuchauszug (Eigentumsnachweis, Kaufvertrag,...) - Nachbarschaftsauszug (notwendig bei einem vereinfachten Bewilligungsverfahren) - Geometerplan (Lageplan zum Bauantrag- nicht älter als 2 Monate) elektronisch (pdf- und cad-Datei) mit mindestens 5 Höhenfixpunkten im ebenen Gelände (=Grundgrenzen und 1x Mitte Grundstück) und ca. 20 Höhenfixpunkten bei Hanglage. Höhenmäßige Erfassung von Kanaldeckel außerhalb des Grundstückes (Strasse) - falls dieser Schacht gleichzeitig der Hausanschluss ist. Wenn möglich inkl. Kanalsohle aufnehmen. - Fotos vom Grundstück von allen 4 Seiten und von allen relevanten, oberirdischen bzw. sichtbaren Leitungen (auch zb. Telefonkabel) sowie Schächten, Einfriedungen usw. - Bauplatzerklärung bzw. Widmungsnachweis - Grundstücksnummer und wenn vorhanden Strassenname und -nummer - Bebauungsgrundlagen (bitte bei der Gemeinde erfragen) - Leitungspläne sind bei der Gemeinde zu erfragen bzw. falls bekannt direkt beim regionalen Anbieter anzufordern. Kanalstränge und dazugehörige Höhen für Deckel und Sohle am besten im Geometerplan erfassen. Folgende Versorgungsleitungen sind für die Projektabwicklung notwendig: - Schmutzwasserkanal inkl. Kanalhöhen, Anschlussbestimmungen bei der Gemeinde erfragen - Strom (Leitungsplan und/oder Angabe zum künftigen Hauptanschlussstromkasten) - Trinkwasser: ungefähre Lage der öffentlichen Leitung und Name des öffentl. Versorgers bzw. kommt ein Einzelbrunnen? Rückfrage bei der Gemeinde bzw. der Wassergenossenschaft zum Härtegrad des Wassers und Abklärung ob Enthärtungsanlage notwendig ist - Oberflächen- bzw. Regenwasser: Gibt es einen Kanal für Oberflächen- bzw. Regenwasser oder ist ein Sickerschacht herzustellen? Wenn ja, bitte um Bekanntgabe von folgendem Unterpunkt: <ul style="list-style-type: none"> - Bekanntgabe der Beschaffenheit des Baugrundes (Kies, sandiger Kies, Mittelsand, Humus, schluffiger Sand, Schluff, toniger Schluff) - wichtig für die Bemessung des Sickerschachtes - Falls im Projekt vorhanden: <ul style="list-style-type: none"> - Gasleitungen / Fernwärmeleitungen - Kabel-TV Leitung - Sommerpausen, Bauverbote und Bausitzungstermine der zuständigen Gemeinde, falls vorhanden Kontakt der zuständigen Person Ihrer Gemeinde - gewünschter Termin für die Fertigstellung der Einreichplanung bzw. Termin der Bauverhandlung an der sie teilnehmen möchten (mind. 6 Wochen vor dem Bauverhandlungstermin bekanntgeben) - Rückfrage bei der Gemeinde, ob eine Bauverhandlung gemacht wird oder Sie im Zuge eines vereinfachten Verfahrens die Zustimmung der Nachbarn selbst einholen. Rückfrage bei der Gemeinde ob eine Vorprüfung durchgeführt werden kann und wenn ja, ob die Übermittlung der Unterlagen per E-Mail in pdf-Format in Ordnung ist oder eine gedruckte Fassung gewünscht wird. - Finanzierungsbestätigung Ihrer Bank